

**HRRS-Nummer:** HRRS 2025 Nr. 928

**Bearbeiter:** Felix Fischer/Karsten Gaede

**Zitiervorschlag:** HRRS 2025 Nr. 928, Rn. X

---

**BGH 2 ARs 431/24 2 AR 276/24 - Beschluss vom 24. April 2025**

**Verwerfung einer Anhörungsrüge als unzulässig (mangelnde Darlegung einer Gehörsverletzung).**

**§ 356a StPO**

**Entscheidungstenor**

Die Anhörungsrüge des Beschwerdeführers vom 18. März 2025 gegen den Beschluss des Senats vom 28. Januar 2025 wird auf seine Kosten als unzulässig verworfen.

**Gründe**

Die Anhörungsrüge ist unzulässig, weil der Beschwerdeführer keine Verletzung seines Anspruchs auf rechtliches Gehör 1 durch den Senat dargelegt hat.

Der Senat weist darauf hin, dass weitere Eingaben in dieser Sache nicht mehr beantwortet werden. 2